

UELI FISCH BEREIT FÜR BERN.





Es ist Zeit für...

Es ist Zeit für mehr Klimaschutz

Ich will eine Schweiz, die beim Klimaschutz und bei sauberen Technologien international eine Vorreiterrolle einnimmt. Und ich will eine Schweiz, die unsere Lebensgrundlagen, die Natur und die Biodiversität schützt. Diese ökologische Trendwende ist möglich, sie ist überreif. Und wenn wir sie richtig umsetzen, ist sie erst noch eine grosse Chance für unsere Wirtschaft. Dazu gehört, dass wir rasch den Übergang vom heutigen Förder- hin zu einem Lenkungssystem mit den richtigen Anreizen vollziehen.

Es ist Zeit für mehr Europa

Ich will eine Schweiz, die enge Beziehungen zu anderen Staaten pflegt. Weltweit, aber ganz besonders in Europa. Offenheit gegen aussen. Aber auch im Innern: Im Bundeshaus dominieren leider Angst und Zweifel. Die Bedenkenträger haben Hochkonjunktur. Kein Land profitiert mehr vom europäischen Binnenmarkt als die Schweiz. Dass es uns so gut geht, das verdanken wir dieser Zusammenarbeit, dieser Offenheit. Gerade für den Thurgau als Grenzkanton und die vielen Thurgauer Unternehmen ist diese Weitenentwicklung der bilateralen Verträge von grosser Bedeutung.

Fs ist 7eit für mehr Cleantech

Ich will eine Schweiz, die Cleantech-Standort Nummer 1 ist. Mit der Energiestrategie haben wir den Atomausstieg und eine Stromversorgung auf der Basis «Energieeffizienz und Erneuerbare» beschlossen. Und mit einem griffigen CO2-Gesetz können wir einen weiteren wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Wenn die Schweizer Wirtschaft auf Cleantech setzt, wird eine riesige neue Exportbranche entstehen, denn die ganze Welt muss das Klimaabkommen von Paris umsetzen. Die Schweiz muss erneuerbar werden und dies ist sowohl ökologisch als auch ökonomisch sinnvoll.

Es ist Zeit für mehr Wettbewerb und Innovation

Ich will eine Schweiz, die mit Pioniergeist vorangeht. Der Pioniergeist lebt, unsere Hochschulen und Unternehmen leisten seit Jahrzehnten fantastisches. Und was macht die Politik? Im Bundeshaus dominieren momentan Protektionismus, Innovationsfeindlichkeit und das Sichern von alten Pfründen. Regelmässig werden im Parlament Gesetze beschlossen, die nicht der Volkswirtschaft als Ganzes, sondern den Interessen einzelner Branchen oder Unternehmen dienen. Ich will innovative Geschäftsmodelle nicht wegregulieren, sondern ermöglichen.

NATIONALE WAHLEN 20.10.2019

Persönlich

Geboren am 19.1.1963. Verheiratet mit Sandra seit 1991, zwei erwachsene Kinder: Laura (1994), Fabio (1995). Wohnhaft in Ottoberg. Aufgewachsen in Bischofszell.

In der Freizeit wandere ich gerne, mache Ausfahrten mit dem Rennrad oder Bike, lese gerne, liebe feines Essen und guten Wein zusammen mit Familie und Freunden.

Ausbildung

Schulen in Bischofszell. Kantonsschule in Romanshorn, Matura Typus C. Kaufmännischer Lehrabschluss. Berufsbegleitendes Betriebswirtschaftsstudium an der Fachhochschule in St. Gallen, Abschluss als Betriebsökonom FH

Beruf

Textilunternehmer, Betriebsökonom FH
Seit 2008 selbständig, Inhaber und Geschäftsführer
wederundgut AG (Corporate Fashion) und
fischtextiles gmbh (Stoffhandel) in Frauenfeld

Wichtigste berufliche Stationen

2003 – 2008 Mitglied Management-Team bei der Schiesser Group, DE-Radolfzell, Leitung Division Stoff Greuter-Jersey AG, Sulgen: 1999-2003 als CEO, davor insgesamt 12 Jahre in verschiedenen Funktionen. 1998-1999 Mitglied GL Stadler Rail, Bussnang



Ueli Fisch - Unternehmer & Kantonsrat

«Einen modernen und zukunftsorientierten Thurgau mit Mut in Bern vertreten»

Politik

Kantonsrat Grünliberale seit 2012 Fraktionspräsident glp/BDP seit 2016 Vorstandsmitglied glp Schweiz Vizepräsident glp Thurgau Präsident glp Bezirk Weinfelden

NATIONALE WAHLEN 20.10.2019



MEINE ZIELE FÜR BERN:

«Als Unternehmer möchte ich mich für eine liberale Wirtschaftspolitik und einen schlanken Staat einsetzen.»

«Ganz wichtig ist mir aber auch ein offenes Verhältnis zu Europa. Wir brauchen ein klares Rahmenabkommen mit der EU. Wir müssen mehr Europa wagen!»

«Zum Erhalt unserer Lebensgrundlagen müssen wir das Klima schützen und unsere Energieversorgung umstellen. Darum werde ich mich auch für eine konsequente Klimapolitik und für die Förderung von erneuerbaren Energien einsetzen.»

IN DEN STÄNDERAT 2x auf jede nationalratsliste

SO UNTERSTÜTZEN SIE MICH

Ueli Fisch, 8561 Ottoberg Thurgauer Kantonalbank IBAN CH94 0078 4011 8952 7200 1

Mitglied im Komitee werden: www.uelifisch.ch/komitee-ueli-fisch/

SO FREAHREN SIE MEHR

www.uelifisch.ch www.facebook.com/ueli.fisch www.twitter.com/uelifisch





gedruckt in der schweiz

